

Obernendorf zwingt Wals in die Knie

MATTHIAS LEINICH

OBERNENDORF (SN). Im SN-Spiel der Runde empfing der 1. Oberndorfer SK, der Aufsteiger der 2. Landesliga Nord, den HSV Wals. Sowohl Spielern als auch Betreuern der Heimelf war klar, dass dieses Spiel ein schweres werden würde.

„Der HSV hat seit sechs Spielen nicht verloren. Daher kommen sie mit breiter Brust“, erklärte Peter Lissy, Trainer der Oberndorfer.

Diese breite Brust wussten die Spieler des Oberndorfer Sportclubs schnell zu schmälern. Bereits in der zweiten Minute netzte Daniel Lebesmühlbacher zum ersten Mal. In weiterer Folge drückten die Hausherren mehr aufs Tempo, während die Gäste aus Wals versuchten, mit Pressing das Spielgeschehen zu bestimmen. „Sie wollten das Spiel in unsere Hälfte verlagern, um ihre anfällige Viererkette zu entlasten“, verstand Lissy diese Taktik. Hälfte zwei war ein Spiegelbild der ers-

2. Landesliga Nord. Mit einem 2:1-Sieg über den HSV Wals geht der Oberndorfer SK als Tabellenführer in die nächste Runde.

SPIEL DER RUNDE

ten 45 Minuten. In Minute 67 war es erneut Daniel Lebesmühlbacher, der die Fans zum Jubeln brachte. Neuer Zwischenstand: 2:0 für Oberndorf. Erst kurz vor dem Schlusspfiff, in der 93. Minute, konnte Bertram Pottstik mit seinem Treffer zum 2:1 das Resultat für die Gäste aufbessern. „Ich denke, wir haben verdient gewonnen. Die Walsler waren stark, sie sind ja auch schon länger in dieser Liga“, sagte Trainer Lissy.

Für die aktuelle Mannschaft des Oberndorfer SK ist die 2. Landesliga Neu-land. Für die Vereinsführung ist es nichts Neues. Bereits in der Saison 2003/04 konnten sich die Verantwortlichen über den Meistertitel und den damit verbundenen Aufstieg in die 1. Landesliga, damals die höchste Spielklasse im Unterhaus, freuen. 2004/05 beendeten die Flachgauer als Liganenling auf Platz zwei. Ein gutes Omen. Momentan stehen die Oberndorfer mit elf Punkten Vorsprung auf Rang eins.



Routinier Mario Schleindl (Bild oben) sorgt auch mit 34 Jahren noch für Gefahr vor dem Tor. Christopher Greil (Bild unten) scheiterte an Oberndorf-Torhüter Jakob Zehentner.



Doppeltorschütze Daniel Lebesmühlbacher (l.) und Kapitän Andreas Weiss freuen sich über die SN-Gutscheine. Bilder: SW/LEINICH